

RM Borkenstein erklärt, dass die SPD-Fraktion die Auslagerung des Kulturbüros und damit verbunden auch des Kulturkoordinators aus dem Bürgerhaus sowie die daraus resultierenden möglichen negativen Folgen für sehr gravierend hält und daher den Vorbehalt der Beschlussfassung durch den Rat in einer zeitnahen öffentlichen Sitzung beantragt.

RM Homfeldt erklärt, dass seitens der CDU-Fraktion und ihrer Partner nichts dagegen spricht über die Angelegenheit nochmals öffentlich zu beraten. Er verweist darauf, dass in der letzten Woche über diese Angelegenheit öffentlich beraten wurde. Gegen den in der Öffentlichkeit entstandenen Eindruck über eine nichtöffentlich erfolgte Beratung zu diesem Thema wehrt er sich daher. Für die CDU-Fraktion beantragt RM Homfeldt den Antrag der SPD-Fraktion dahingehend zu ändern, dass die außerordentliche Ratssitzung speziell zu diesem Thema möglichst noch vor Ostern durchzuführen ist.

RM Just teilt mit, dass die BfB-Fraktion den Antrag der SPD-Fraktion begrüßt.